

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „CDL“ vom 3. Februar 2021 11:21

Zitat von Plattenspieler

Israel ist als einzige Demokratie und als einziger Rechtsstaat im Nahen Osten von Feinden umgeben, die seine Existenzberechtigung bestreiten. Die Hamas und andere Gruppierungen verüben regelmäßig Terroranschläge gegen Israel.

Ich halte es gelinde gesagt für keine gute Idee, insbesondere als Deutscher, sich mit Leuten, die den Holocaust leugnen und Israel und die Juden auslöschen möchten, zu solidarisieren.

Das stimmt, bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass man die menschenfeindliche Siedlungspolitik deshalb durchwinken müsste oder alle Palästinenser pauschal unter dem Überbegriff "Unterstützer von Terrorbewegungen" klassifizieren sollte. Ich solidarisiere mich mit Menschen, deren Menschenrechte missachtet werden. Ja, das beinhaltet selbstverständlich, dass ich Organisationen, die das Existenzrecht Israels mit maximaler Gewalt nicht nur anzweifeln, sondern bekämpfen nicht für unterstützenswert halte und kritisiere, es beinhaltet aber auch einen ehrlichen Blick auf die Lebensumstände der Palästinenser zu werfen, die an vielen Stellen sei es durch das aktive Handeln der Israelis, sei es durch Passivität ebenfalls in ihren Menschenrechten missachtet werden. Dass Israel aktuell selbst so schnell durchimpft, aber die Palästinenser mit wenigen* tausend Impfdosen als Almosen abspeist verdeutlicht das durchaus, denn wenn man will ist für die Regierung Netanjahu das Gebiet der Palästinenser längst nicht so tabu, wie es diese plötzliche völlige Akzeptanz von Grenzen scheinbar ausdrückt. Bei der Siedlungspolitik sieht man das beispielsweise deutlich weniger strikt mit den Grenzverläufen. Als Deutsche sehe ich mich in der Verpflichtung und historischen Verantwortung Menschenrechte zu achten und zwar gleich ob es die Rechte von Juden oder Muslimen sind (oder von ganz anderen Gruppen).